

Übersicht an Kontaktpersonen und Hilfsangebote im Zuge der Veröffentlichung der Studie

**Betroffene sexualisierter Gewalt und geistlichen Missbrauchs
können sich an die folgenden unabhängigen Ansprechpersonen wenden:**

Externe Ansprechpersonen für Betroffene sexualisierter Gewalt:

Antonius Fahnemann	☎ 0800 7354120	✉ fahnemann@intervention-os.de
Kerstin Hülbrock, AWO	☎ 0800 5015685	✉ huelbrock@awo-os.de
Olaf Düring, AWO	☎ 0800 5015684	✉ duering@awo-os.de

Externe Ansprechpersonen für Betroffene geistlichen Missbrauchs:

Ingrid Großmann	☎ 0800 5894815	✉ info@grossmann-coaching.de
Dr. Julie Kirchberg	☎ 0800 7354127	✉ kirchberg@intervention-os.de

Ombudsperson für Betroffene im Bistum Osnabrück:

Simon Kampe	☎ 0541 318 389	✉ s.kampe@bistum-os.de
--------------------	----------------	------------------------

Öffentliche Hotline des Bistums Osnabrück 0541 318-795

Die Hotline ist nach der Veröffentlichung der Studie der Universität Osnabrück
zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch, 2. Oktober 2024,	nach der Pressekonferenz (ca. 11:00 Uhr) bis 19:00 Uhr
Donnerstag, 3. Oktober 2024,	von 09:00 bis 19:00 Uhr
Freitag, 4. Oktober 2024,	von 09:00 bis 19:00 Uhr

Die Hotline ist ebenfalls nach der Pressekonferenz des Diözesanbischofs zu folgenden
Zeiten erreichbar:

Mittwoch, 9. Oktober 2024,	nach der Pressekonferenz (ca. 11:00 Uhr) bis 19:00 Uhr
Donnerstag, 10. Oktober 2024,	von 09:00 bis 19:00 Uhr

Kontaktmöglichkeit für irritierte Gemeinden und Einrichtungen 0541 318-404

Sollte es im Umfeld einer Kirchengemeinde, in der ein Täter gewirkt hat, im Zuge der Veröffentlichung der Studie zu Irritationen und Anfragen kommen, stehen Ihnen Ansprechpersonen im diözesanen Schutzprozess unterstützend zur Seite. Bei Bedarf an Hilfe oder Beratung bitten wir Sie, sich unter der angegebenen Telefonnummer beim Sprecher der AG Intervention, Stefan Schweer, zu melden. Bitte melden Sie sich ausschließlich bei Herrn Schweer und nicht bei Herr Sebastian Nerlich.

